

„Digitalisierung und schulische Bildung“

80 Schulleitungen von 23 Gesamtschulen tauschten sich über zwei Tage in Goslar zum wichtigen Bildungsthema aus

LENGEDE/GOSLAR. „Digitalisierung und schulische Bildung“: So lautete das Thema einer Fortbildung für 80 Schulleitungsteams von 23 Gesamtschulen aus den Regionen Peine, Braunschweig, Gifhorn, Göttingen, Goslar, Helmstedt, Northeim, Osterode, Salzgitter, Wolfenbüttel und Wolfsburg. Den Eröffnungsvortrag hielt die Oldenburger Universitätsprofessorin und ehemalige Braunschweiger Lehrerin Professor Dr. Ira Diethelm.

In insgesamt 18 anschließenden Workshops konnten die Teilnehmer voneinander und von externen Experten lernen. „Die Stärke von Gesamtschulen ist der intensive schulübergreifende Austausch“, betonte Jan-Peter Braun vom Gesamtschulverband. An vielen Gesamtschu-

len bestehe bereits ein umfangreicher Erfahrungsschatz mit einzelnen Bausteinen der Nutzung digitaler Medien. Hier gelte es voneinander zu lernen, erklärte der Schulleiter der IGS Lengede.

Neben der Vorstellung interessanter fachspezifischer Nutzungsmöglichkeiten dominierten die Themen digitale Lernumgebung und Tablets sowohl die Workshops als auch die Pausengespräche.

Erstmals wurde den teilnehmenden Schulleitern ein Einblick in die neue Niedersächsische Bildungscloud gewährt.

Ein zentrales Element der Tagung bildeten die schulin-

ternen Workshops, berichtete Ulla Miege, Schulleiterin der die Tagung organisierenden IGS Wallstraße Wolfenbüttel. In ihnen legten die Schulleitungsteams der jeweiligen Schulen fest, welche Konsequenzen aus den zuvor gelernten für ihre Schulen folgen und welche Schulentwicklungsprozesse in den kommenden Monaten zu beginnen sind.

Heiko Lamprecht vom mit ausrichtenden Arbeitsbereich Religionspädagogik und Medienpädagogik aus Wolfenbüttel fasste zusammen: „Es ist beeindruckend, mit welcher hohen Professionalität und Geschwindigkeit die Gesamtschulen sich den Fragen der Zukunft des Lehrens und Lernens in einer immer mehr durch digitale Medien geprägten Welt stellen.“ *jti*



80 IGS-Leitungen tauschten sich über zwei Tage in Goslar aus.

FOTO: GGG-NIEDERSACHSEN